

Programm
Januar
Februar
März
2019





Ludwig Richter (Dresden 1803–1884 Dresden)
Frühlingsmorgen im Lauterbrunner Tal (Auszug der Sennen), (Ausschnitt), 1827
Öl auf Leinwand, Leihgabe aus Privatbesitz

Liebe Besucherinnen und Besucher,



während Sie die Zeichnungen von Paul Holz noch bis Mitte Januar besichtigen können, sind wir bereits dabei die darauffolgenden Projekte vorzubereiten. Das Highlight des Jahres wird die große Retrospektive der Bildhauerin Renée Sintenis, die wir nicht zuletzt wegen ihres Bären – seit 1951 Trophäe der Internationalen Filmfestspiele in Berlin – kennen. Davor können Sie in einer Reihe

von Kabinettaustellungen in spannende Entstehungsgeschichten ausgewählter Werke eintauchen. So zum Beispiel bei dem Gemälde „Frühlingsmorgen im Lauterbrunner Tal (Auszug der Sennen)“ von Ludwig Richter, das lange als verschollen galt. Seit 2011 hängt dieses Paradebeispiel der deutschen Romantik als Leihgabe eines Privatsammlers im KOG. Mittels Infrarotreflektografie und Röntgenuntersuchungen können wir durch die Malschicht hindurch auf die Unterzeichnungen blicken, was insofern spannend ist, als Richter die Figuren ursprünglich anders angelegt hatte.

Ein weiteres Projekt widmet sich der Fotografie „Deutschland wird deutscher“ von Katharina Sieverding, die 1996 als erste Frau mit dem Lovis-Corinth-Preis ausgezeichnet wurde. Sieverding hatte sich 1967 von der Bühnenbilderei abgewandt, um eigene kritische Positionen vertreten zu können. In diesem jüngsten Neuzugang des KOG überblendete sie ihr Porträt, aufgenommen bei einer Messerwurfperformance, mit der provokanten Überschrift „Deutschland wird deutscher“ aus einem Artikel der ZEIT vom 6. März 1992. Die Fragen zur deutschen Identität vor dem Hintergrund des sich 2019 zum dreißigsten Mal jährenden Mauerfalls und zur Rolle des wiedervereinten Deutschlands in Europa sind heute aktueller denn je. Nun wünsche ich Ihnen ein gutes Jahr 2019 voller inspirierender Erlebnisse und Begegnungen mit Kunst.

Herzlichst,
Ihre Agnes Tieze, Direktorin



Paul Holz, *Geiger* (Ausschnitt)
Rohrfeder, Feder, Tinte, Tusche auf Papier
Kunstforum Ostdeutsche Galerie Regensburg
Leihgabe der Bundesrepublik Deutschland

Ausstellung

Schlachter des guten Gewissens Der Zeichner Paul Holz 1883-1938

bis 13.1.2019

Das Liniengeflecht verdichtet sich zu einem Gesicht, zu einem Körper, während aus schwarzen Tuschepfützen ein eindringlicher Blick hervorsticht. Die Zeichnungen von Paul Holz stellen psychologische Beobachtung vor Naturnähe. Ungewohnt großformatig setzt er meist einzelne Figuren in Szene, Menschen wie Tiere, oft inspiriert von Romanen Dostojewskis, Gogols oder Hamsuns. Über 100 seiner exquisiten Blätter zeigt das KOG noch bis zum 13. Januar 2019. Die Hälfte davon stammt aus der eigenen Sammlung, die andere – darunter auch Bücher aus der Bibliothek des Künstlers mit seinen Einzeichnungen – sind Leihgaben der Akademie der Künste, Berlin. Ausgewählte Vergleichsbeispiele von Zeitgenossen wie Alfred Kubin, Käthe Kollwitz oder George Grosz verdeutlichen das Besondere und Einzigartige am Schaffen von Paul Holz.

Eine Ausstellung des Kunstforums Ostdeutsche Galerie Regensburg in Kooperation mit der Akademie der Künste, Berlin.

VERANSTALTUNGEN

FÜHRUNGEN

So 6.1., 13.1., jeweils 15 Uhr
Private Führungen, individuell buchbar
Reservierung unter 0941 297 14 0

Mittagspause im Museum: Freie Kurzführung

Mi 9.1., 13 Uhr

Kuratorenführung mit Dr. Nina Schleif

Do 10.1., 18.30 Uhr

Mitmachführung für Groß und Klein

So 13.1., 14 Uhr

Die Ausstellung wird gefördert durch

Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien
Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales
Stadt Regensburg
REWAG
Sparkasse Regensburg
Bert Wilden, Regensburg



Vorschau

Ludwig Richter und Julius Schnorr von Carolsfeld Eine Künstlerfreundschaft

17. März bis 23. Juni 2019

Ludwig Richters (Dresden 1803–1884 Dresden) Gemälde „Frühlingsmorgen im Lauterbrunner Tal (Auszug der Sennen)“ (1827) gehört zu den Vorzeigestücken der deutschen Romantik. Ähnlich wie seine Zeitgenossen Caspar David Friedrich oder Joseph Anton Koch fand auch Richter sein Motiv in den wilden Bergszenerien. Die liebliche Tallandschaft mit einer friedlichen Bauerngesellschaft steht im drastischen Kontrast zu den zerklüfteten Hochgebirgsgipfeln.

Erst vor einigen Jahren gelang es einem Privatsammler, durch glückliche Fügung das lange Zeit verschollene Gemälde wiederzuentdecken. Seit 2011 stellt er das renovierte Werk als Leihgabe dem Kunstforum Ostdeutsche Galerie zur Verfügung.

Bei gemäldetechnologischen Untersuchungen konnten jüngst Unterzeichnungen sichtbar gemacht werden. Die Vorstudien zu den Figurenszenen dokumentieren den Einfluss von Julius Schnorr von Carolsfeld (Leipzig 1794–1872 Dresden), einem Kollegen und Freund Richters, dessen Spezialgebiet die Figurenmalerei war. Die Kabinettausstellung führt den kreativen Austausch der Künstlerfreundschaft anhand der Infrarotreflektografie, ausgewählten Kunstwerken sowie Ludwig Richters Aufzeichnungen vor Augen.

PROGRAMM IM MÄRZ

MATINÉE MIT ERÖFFNUNG UND KINDERPROGRAMM

So 17.3., 11 Uhr

Mittagspause im Museum: Freie Kurzführung

Mi 27.3., 13 Uhr

Ludwig Richter, *Frühlingsmorgen im Lauterbrunner Tal (Auszug der Sennen)*, (Ausschnitt), 1827, Öl auf Leinwand, Leihgabe aus Privatbesitz



Vorschau

Katharina Sieverding ***Deutschland wird deutscher***

7. Juni bis 8. September 2019

Seit über fünfzig Jahren agiert Katharina Sieverding (*1944 Prag) mit der Fotografie im Spannungsfeld von Geschichte und Politik, Individuum und Gesellschaft. Das Kunstforum Ostdeutsche Galerie Regensburg besitzt drei exemplarische Werke dieser herausragenden Lovis-Corinth-Preisträgerin, die wesentlich zur Erweiterung des Kunstbegriffs und der interdisziplinären medialen Kunstpraxis beigetragen hat.

Vor dem Hintergrund rechtsradikaler Tendenzen Anfang der 1990er Jahre setzte Sieverding mit ihrer vierteiligen Arbeit „Deutschland wird deutscher“ einen deutlichen Akzent gegen das Aufkeimen nationalistischer Gesinnung. Die inszenierte Fotografie mit einem von Messern bedrohten Selbstbildnis der Künstlerin unter der plakativen Überschrift, die einem „ZEIT“-Artikel entlehnt ist, sollte im Sommer 1992 auf der internationalen Skulpturausstellung „Platzverführung“ in achtzehn verschiedenen baden-württembergischen Gemeinden präsentiert werden. Aus Sorge um ein öffentliches Missverständnis stimmte allerdings nur eine Gemeinde zu.

Die Ausstellung will sich mit der Entstehungs-, Bedeutungs- und Rezeptionsgeschichte dieser wichtigen Arbeit näher beschäftigen. Versionen von der Vorstufe bis hin zur medienwirksamen Plakatierungsaktion in Berlin 1993 sollen hierbei vorgestellt werden. Denn Sieverdings Werk hat bis heute an Wirkkraft nicht verloren. Die Frage nach der kulturellen und geistigen Identität der deutschen Nation ist angesichts der politischen Entwicklungen aktueller denn je.

Katharina Sieverding, *Deutschland wird deutscher* (Ausschnitt), 1992
Pigmenttransfer auf Metall, Stahlrahmung
Kunstforum Ostdeutsche Galerie Regensburg
Leihgabe des Deutschen Historischen Museums Berlin
© Katharina Sieverding, VG Bild-Kunst, Bonn 2018



Max Klinger, *Aus Italien, Porträt Cornelia Paczka-Wagner* (Ausschnitt), 1892
Öl auf Leinwand, Kunstforum Ostdeutsche Galerie Regensburg

Heiße Tipps für kalte Tage

■ LUNCHPAKET IM JANUAR UND FEBRUAR

Eine Portion Kunst am Mittag gefällig? Bei den 30-Minuten-Führungen servieren wir Ihnen jeweils ein thematisches Kunsthäppchen aus der Schausammlung.

- Mi 16.1.: Die Goldenen Zwanziger in der goldenen Stadt mit PhDr. Gabriela Kašková
- Mi 30.1.: Stille Stillleben. Alexander Kanoldt und Co. mit Dr. Agnes Tieze
- Mi 13.2.: Wellenlinien und Wogenkämme. Max Pechstein an der Ostsee mit Dr. Agnes Tieze
- Mi 27.2.: Leben, Liebe, Leiden. Menschliches im Hintergrund mit Dr. Agnes Tieze

■ KUNST KONKRET UND KONSTRUIERT

Was hat Mathematik, Geometrie und Logik mit Kunst zu tun? Bei der Sonderführung am Donnerstag, 28. März, um 19 Uhr erfahren Sie von Kunsthistorikerin Martina Höhme M.A. welche Muster, Formeln oder andere Aufbauprinzipien die Konstruktivisten und konkreten Künstler im Kopf hatten. Einige herausragende Beispiele dieser beiden Stilrichtungen befinden sich Dank der Michaela-Riese-Stiftung in der Sammlung des KOG.

■ HAPPY-HOUR AM DONNERSTAG

An allen vier Donnerstagen im Februar gibt es ab 17 Uhr freien Eintritt ins Museum.

■ KARNEVAL IN DER KUNST

„Maskerade, tanzende Puppen und schaurige Gestalten“ lautet der Titel der Führung mit Elke Salzinger M.A. am Sonntag, 24. Februar, um 15 Uhr.

■ EINTRITT FREI FÜR FASCHINGSMUFFEL

An Faschingsdienstag, 5. März, gibt es ab 14 Uhr freien Eintritt ins Museum.

■ KUNSTBÜCHER ZU HABEN

Für Liebhaber von Kunstbänden und Katalogen lohnt es sich, die Büchertische im Museumsfoyer zu durchstöbern. Neben hauseigenen Publikationen sind hier auch Dubletten aus unserer Bibliothek zu finden.



Kinder und Familien

■ KUNSTABENTEUER MIT KOGGI UND JUNGE KINDERGUIDES

Wohin fährt wohl die Prager Straßenbahn? Was ist das Geheimnis der verzauberten Schneelandschaft? Und wie viele Aberglauben hat Max Radler in seinem Gemälde versteckt? Museumsmaskottchen Koggi lädt ein zu einer Entdeckungsreise durch die Schausammlung und ihre faszinierende, bunte Welt der Kunst. Den Kunstreiseführer für Kinder und Familien gibt es in zwei Fassungen für jüngere und ältere abenteuerlustige Kinder.

Nicht nur Koggi, sondern auch unsere neuen Kinderguides freuen sich darauf, die Schätze der Kunstsammlung vorzustellen. An das erfolgreiche Vermittlungskonzept der Reihe „Kinder führen Kinder“ mit drei Juniorgästeführerinnen knüpft 2019 ein weiteres Projekt an. Die erste Führung bereitet das neue Team für das Frühjahr 2019 vor. Den Termin finden Sie ab März auf unserer Website.

Mitmachführung für Groß und Klein durch die Ausstellung „Der Zeichner Paul Holz“

So 13.1., 14 Uhr

Isabell Stein M.A., Museumspädagogin

Kinder frei, Erwachsene 2 € + Eintritt

Das bisherige Team der Juniorgästeführerinnen:
Anna, Charlotte und Lina in Aktion.



KOG kreativ

■ FERIEN-WORKSHOPS

Do 3.1. und Fr 4.1., 10 bis 12.30 Uhr

Winterferien-Workshop für 6- bis 9-Jährige: Zeit zum Träumen

Leitung: Nadja Schwarzenegger B.A., Museumspädagogin

Technik: Malerei

Kosten: 35 €, 5 € Geschwisterermäßigung

Do 7.3. und Fr 8.3., 10.30 Uhr bis 14 Uhr

Faschingsferien-Workshop für 9- bis 11-Jährige: Von Samthandschuhen, sauberen Westen und dem letzten Hemd

Leitung: Nadja Schwarzenegger B.A., Museumspädagogin

Technik: Zeichnung

Kosten: 42 €, 5 € Geschwisterermäßigung

■ ATELIERKURSE

Sa 12.1., 13 bis 17 Uhr

Atelierkurs für Erwachsene: Porträt. Aufbaukurs

Technik: grafische Techniken

Leitung: Tamara Hoyer M.A., Museumspädagogin

Kosten: 40 €

Sa 23.2., 13.30 bis 15 Uhr

Atelierkurs 4- bis 6-Jährige: Bunte Gesichter

Technik: farbiger Druck

Leitung: Claudia Lermer M.A., Museumspädagogin

Kosten: 16 €, 5 € Geschwisterermäßigung

Sa 30.3., 12 bis 17 Uhr

Atelierkurs für Erwachsene: Wie kommt Tiefe ins Bild?

Landschaftsmalerei zur Ausstellung Ludwig Richter und Julius Schnorr von Carolsfeld – eine Künstlerfreundschaft.

Technik: Acrylfarbe

Leitung: Isabell Stein M.A., Museumspädagogin

Kosten: 50 € zzgl. Material

Information: www.kunstforum.net

Anmeldung: info@kog-regensburg.de oder 0941-297140



■ KOG INKLUSIV

Sa 19.1., 14 bis 16 Uhr

Inklusiver Workshop für Kinder mit und ohne Handicap ab 7 Jahren: Winterzauber

Technik: Kohle/Kreide oder Tempera

Leitung: Claudia Lerner M.A. und Karla Volpert,

Museumspädagoginnen

Teilnahme kostenlos

Sa 23.3., 14 bis 16 Uhr

Inklusiver Workshop für Kinder mit und ohne Handicap ab 7 Jahren: Von den blauen Bergen

Technik: Tempera

Leitung: Isabell Stein M.A. und Tamara Hoyer M.A.,

Museumspädagoginnen

Teilnahme kostenlos

In Kooperation mit KreBeKi, der Stiftung für krebskranke und behinderte Kinder in Bayern

■ KINDERGEBURTSTAG

Bei uns im Museum findet sich so Manches, was zum Spielen und Gestalten inspiriert. Wer möchte, kann auch einen Geburtstagskuchen und Getränke mitbringen.

Laufendes Angebot

- Im Reich der Farben (5 bis 10 Jahre)
- Fantastische Flugobjekte (6 bis 10 Jahre)
- Ich sehe was, was du nicht siehst (6 bis 12 Jahre)
- Kunstabenteuer mit Koggi (5 bis 10 Jahre)
- Ach, die schönen Damen (5 bis 10 Jahre)

Weitere Themen nach Absprache.

Termine: Di, Do, Fr oder Sa nach Absprache, 2,5 Stunden

Kosten: 130 € inkl. Eintritt und Material, max. 10 Kinder

Unsere Museumspädagoginnen: Claudia Lerner M.A.,

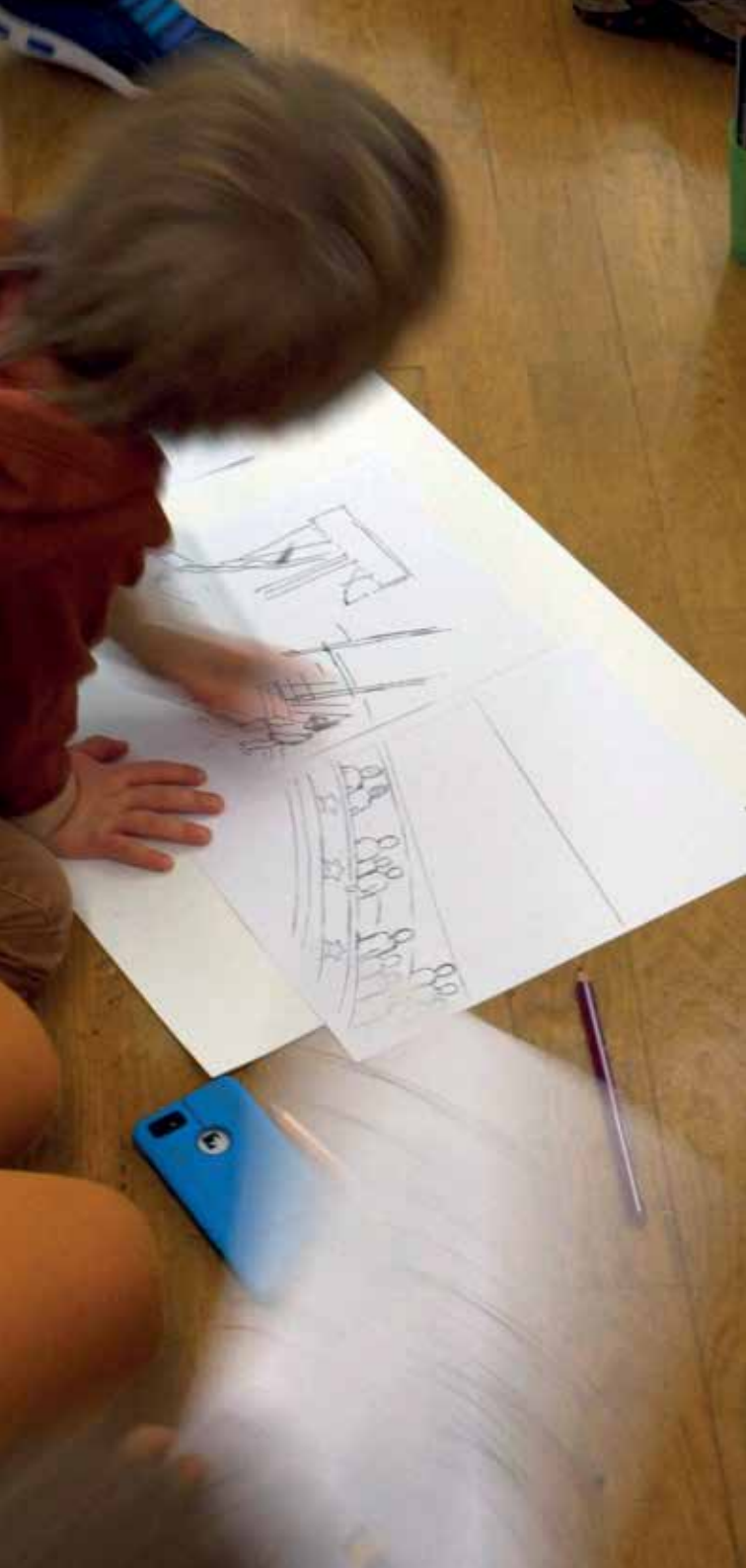
Tamara Hoyer M.A., Nadja Schwarzenegger B.A.,

Isabell Stein M.A. und Karla Volpert

Information: www.kunstforum.net

Anmeldung und Buchung:

info@kog-regensburg.de oder 0941-297140



■ SCHULE UND KINDERGARTEN IM KOG

Unsere Programme für Schulklassen bieten verschiedene Möglichkeiten, den Kunstunterricht, aber auch den Geschichts- und Deutschunterricht durch kreative Auseinandersetzung mit den Originalen zu ergänzen. Die Programme sind so konzipiert, dass eine Lehrplananbindung für verschiedene Schularten möglich ist.

Programm zur Schausammlung

Kunst

- Den Künstlern über die Schulter schauen (GS)
- Ganz schön knallig. Farbexpressionen (GS)
- Tierisch unterwegs (GS)
- Die Zeit (GS)
- Quer durch Europa
Von der Ostsee bis ans Mittelmeer (GS)
- Raum: 3D in 2D (MS, RS, Gy)
- Mensch: Figur (MS, RS, Gy)
- Mensch: Porträt (MS, RS, Gy)
- Die Farbe gibt den Ton an (MS, RS, Gy)
- Alle Hände im Spiel (MS, RS, Gy)

Geschichte

- Welche Goldenen Zwanziger? (GS, MS, RS, Gy)
- Woher kommen wir, wohin gehen wir? (MS, RS, Gy)
- Was ist Deutsch? (MS, RS, Gy)
- Wo ist Heimat? (MS, RS, Gy)

Literatur

- Welche Verwandlung? Kafka und Prag (RS, Gy)
- Bilder erzählen Geschichten. Kreatives Schreiben (RS, Gy)

Programm zur Sonderausstellung

Ludwig Richter und Julius Schnorr von Carolsfeld

Eine Künstlerfreundschaft

- Streifzug durch die Landschaftsmalerei (GS, MS, RS, Gy)

Die Programme für Kindergartenkinder bringen die Kunst auf spielerische Art nahe und regen dazu an, sie mit allen Sinnen zu begreifen.

Detaillierte Informationen unter www.kunstforum.net
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Gabriela Kašková
g.kaskova@kog-regensburg.de



Wir sind dabei

Mehr wissen... 10 Jahre Regensburger Bibliotheksverbund

**Ausstellung in der Zentralbibliothek,
Universität Regensburg
15. Februar bis 27. April 2019**

Genauso wie das Museum selbst spezialisiert sich auch die hauseigene Bibliothek des Kunstforums Ostdeutsche Galerie mit ca. 23.000 Bänden auf deutsche und südeuropäische Kunst des 19. bis 21. Jahrhunderts. Die zahlreich vorhandenen illustrierten Bände und Künstlerbücher bilden die Schnittmenge zum Bestand der Grafischen Sammlung.

Für die Ausstellung des Regensburger Bibliotheksverbunds, dessen Mitglied das KOG ist, haben wir einige Illustrationen von Josef Hegenbarth (1884–1962) ausgesucht. Neben den reizenden Tierdarstellungen zu „Reineke Fuchs“ und anderen Geschichten zeigen wir auch eine Originalzeichnung.

Erstmals werden hier Teile des Nachlasses Franz und Maria Beer, Köln, zu sehen sein, der 2018 an das KOG übergeben wurde. Als langjähriger Freund von Josef Hegenbarth hatte Franz Beer eine umfassende Sammlung mit Grafiken, Zeichnungen, Büchern sowie eine Auswahl der witzigen Gemälde des Künstlers zusammengetragen.

Der Präsenzbestand der Bibliothek steht der Öffentlichkeit von Montag bis Donnerstag, jeweils von 8 bis 12 Uhr zur Verfügung. Bei Fragen wenden Sie sich an unsere Bibliothekarin Daniela Sawade M.A.
(d.sawade@kog-regensburg.de, Tel. 0941 29 714 22).

Joseph Hegenbarth, Szene aus *Reineke Fuchs*, n.d., Tuschezeichnung
Kunstforum Ostdeutsche Galerie Regensburg © VG Bild-Kunst, Bonn 2018



Freunde und Förderer

Die Freunde und Förderer des Kunstforums Ostdeutsche Galerie Regensburg sind ein gemeinnütziger Verein mit dem Ziel, das Museum nachhaltig zu unterstützen. Er beteiligt sich beispielsweise am Erwerb von Kunstwerken für die Sammlung, fördert einzelne Projekte im Bereich der Museumspädagogik oder ermöglicht den Ankauf von nötigem Equipment für die Vermittlungsarbeit. Im Gegenzug können die Vereinsmitglieder zu besonderen Konditionen das kulturelle Angebot des Museums nutzen und an verschiedenen Aktivitäten teilnehmen.

Der heute 320 Mitglieder zählende Verein begleitet das Museum seit 37 Jahren. Seit Juli 2018 hat Dr. Kirsten Remky den Vorstandsvorsitz als Nachfolgerin von Dr. Wilhelm Weidinger übernommen. Weitere ehrenamtliche Vorstandsmitglieder sind Marcus Spangenberg M.A. (2. Vorsitzender), Ludwig Bergbauer (Schatzmeister), Richard Scheuerer (Schriftführer), Erhard Frank (Beisitzer) und Barbara Neumann-Trüb (Beisitzerin).

Die Fördermitglieder erwarten eine Jahresgabe in Form von einem Kunstwerk. 2018 können sich die Kunstliebhaber auf ein besonderes Stück für ihre Sammlung freuen. Der aktuelle Lovis-Corinth-Preisträger Roman Ondak hat eigens für den Verein ein Objekt geschaffen, das an die Rauminstallation „Perfect Society“ anknüpft, die er im Sommer zum ersten Mal in seiner Ausstellung im KOG zeigte.

„Kunstfreunde gesucht – Kunstfreude geboten!“ lautet das Motto, mit dem die Freunde und Förderer mit Recht für die Mitgliedschaft werben. Für weitere Informationen blättern sie einfach um. Unterstützen können Sie den Verein und somit auch das Museum z.B. auch durch den Ankauf von Extraexemplaren der Jahresgaben der vergangenen Jahre, darunter Blätter von Konrad Henker, Magdalena Jetelová, Paul Schinner, Jürgen Reipka, Joachim Lothar Gartner, Richard Vogl, Helmut Rieger oder Erst Krebs (linke Seite).

© Künstlerinnen und Künstler deren Rechtsnachfolgerinnen und Rechtsnachfolger

© VG Bild-Kunst, Bonn 2018 für die abgebildeten Werke von Joachim-Lothar Gartner und Richard Vogl

KUNST FREUNDE GESUCHT- KUNST FREUDE GEBOTEN!

**Werden auch Sie Freund und Förderer des KOG
und nutzen Sie die Vorteile der Mitgliedschaft:**

Ganzjährig freier Eintritt

Künstlergespräche

Kunstreisen

Exklusive Events

Vorbesichtigungen ausgewählter Ausstellungen

Preisnachlass auf Publikationen des Kunstforums

Eine Druckgrafik für Sie*

Und vieles mehr...

**Mit Ihrer Mitgliedschaft unterstützen Sie das Kunstforum
aktiv bei Ankäufen von Kunstwerken und der Realisierung
von Ausstellungen, Veranstaltungen und weiteren
Projekten.**

Möglichkeiten der Mitgliedschaft:

Fördermitglied 100 €/Jahr*

Fördermitglied mit Ehegatte/Partner 120 €/Jahr*

ordentliches Mitglied 30 €/Jahr

ordentliches Mitglied mit Ehegatte/Partner 50 €/Jahr

Freunde und Förderer des Kunstforums Ostdeutsche
Galerie in Regensburg e.V.

Gertrud Baier, Tel. 0941-29714 10 (Montag und Dienstag)

g.baier@kog-regensburg.de

*Jedes Jahr erstellt ein Künstler/eine Künstlerin eine
exklusive Auflage an Druckgrafiken für den Verein.
Fördermitglieder erhalten ein Exemplar unentgeltlich.

Impressum

Herausgeber

Kunstforum Ostdeutsche Galerie Regensburg

Direktorin

Dr. Agnes Tieze

Geschäftsführer

Maximilian Obermeier

Sammlungsleiter Gemälde/Skulptur

Dr. Gerhard Leistner

Sammlungsleiterin Grafik

Dr. Nina Schleif

Verwaltung

Marianne Todt, Marianne Hirsch

Sekretariat

Gertrud Baier, Petra Swoboda

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

PhDr. Gabriela Kašková

Bibliothek

Daniela Sawade M.A., Dipl.-Bibl.

Fachdienst Museum/Magazin

Dr. Alexandra Demberger

Konservatorische Betreuung

Michael Kotterer M.A.

Provenienzforschung

Natascha Mazur M.A.

Technik

Jochen Kroneder, Georg Beer

Gestaltung

Wolfgang Maier

Kasse

Brigitte Heimerl, Sylvia Bauer

Kunstvermittlung

Gisela Conrad, Martina Höhme M.A., Tamara Hoyer M.A.,

Claudia Lerner M.A., Stephanie Ruhfuß M.A., Elke Salzinger M.A.,

Nadja Schwarzenegger B.A., Isabell Stein M.A. und Karla Volpert

© Stiftung Kunstforum Ostdeutsche Galerie Regensburg

Fotonachweis

© Klaus Mettig, VG Bild-Kunst Bonn 2018: S. 8

© Wolfram Schmidt, Regensburg: S. 2, 6, 10

© Lukas & Zink, Fotografen: S. 4

Alle weiteren Abbildungen: Kunstforum Ostdeutsche Galerie

Das KOG bedankt sich bei allen Zuwendungsgebern, Sponsoren
und Kooperationspartnern:



Bert Wilden, Regensburg

Kulturpartner



So	6.1.	14.00	Führung durch die Dauerausstellung „Die Highlights“ 3 € + Eintritt
		15.00	Führung durch die Ausstellung „Der Zeichner Paul Holz“ 3 € + Eintritt
Mi	9.1.	13.00	Mittagspause im Museum. Freie Kurzführung: „Paul Holz“
Do	10.1.	18.30	Kuratorenführung: „Der Zeichner Paul Holz“ Dr. Nina Schleif, Kuratorin 3 € + Eintritt
So	13.1.	14.00	Mitmachführung für Groß und Klein „Paul Holz“ Kinder frei, Erwachsene 2 € + Eintritt
		15.00	Führung durch die Ausstellung „Der Zeichner Paul Holz“ 3 € + Eintritt
Di	15.1.	14.00	Führung am Nachmittag: Clara Siewert. Unheimliches Gisela Conrad, Künstlerin 5 € Führung, Kaffee & Kuchen + Eintritt
Mi	16.1.	13.00	Lunchpaket: Die Goldenen Zwanziger in der goldenen Stadt PhDr. Gabriela Kašková 6 / 4 € Eintritt
Mi	30.1.	13.00	Lunchpaket: Stille Stilleben Alexander Kanoldt und Co. Dr. Agnes Tieze, Direktorin 6 / 4 € Eintritt
So	3.2.	15.00	Führung durch die Dauerausstellung „Die Highlights“ 3 € + Eintritt
Do	7.2.		Happy-Hour ab 17 Uhr
Di	12.2.	14.00	Führung am Nachmittag: Anton Kolig. Körperliches Gisela Conrad, Künstlerin 5 € Führung, Kaffee & Kuchen + Eintritt
Mi	13.2.	13.00	Lunchpaket: Wellenlinien und Wogenkämme. Max Pechstein an der Ostsee Dr. Agnes Tieze, Direktorin 6 / 4 € Eintritt

Do	14.2.		Happy-Hour ab 17 Uhr
Do	21.2.		Happy-Hour ab 17 Uhr
So	24.2.	15.00	Führung durch die Dauerausstellung: Karneval in der Kunst. Maskerade, tanzende Puppen und schaurige Gestalten 3 € + Eintritt
Mi	27.2.	13.00	Lunchpaket: Leben, Liebe, Leiden. Menschliches im Hintergrund Dr. Agnes Tieze, Direktorin 6 / 4 € Eintritt
Do	28.2.		Happy-Hour ab 17 Uhr
Di	5.3.		Eintritt frei für Faschingsmuffel ab 14 Uhr
So	10.3.	15.00	Führung durch die Dauerausstellung „Die Highlights“ 3 € + Eintritt
Di	12.3.	14.00	Führung am Nachmittag: Richard Oelze. Surreales Gisela Conrad, Künstlerin 5 € Führung, Kaffee & Kuchen + Eintritt
So	17.3.	11.00	Eröffnung der Ausstellung „Ludwig Richter“ Matinée mit Kinderprogramm Eintritt frei
Mo	25.3.	14.00	Kunstspreekstunde Kostenlos und ausschließlich für Privatpersonen, vorherige Anmeldung mit einer Kurzbeschreibung und Foto des Objekts, keine schriftlichen Gutachten oder Wertauskünfte, Spezialisierung des KOGs auf Kunst des 19. und 20. Jh., Anmeldung und Info unter 0941-29714 0 oder info@kog-regensburg.de
Mi	27.3.	13.00	Mittagspause im Museum. Freie Kurzführung: Ludwig Richter 6 / 4 € Eintritt
Do	28.3.	19.00	Sonderführung: Kunst konkret. Einblick in die Sammlung Riese 3 € + Eintritt

Dr.-Johann-Maier-Str. 5
D-93049 Regensburg (Stadtspark)
Tel. +49 (0)941-29714 0
Fax +49 (0)941-29714 33

info@kog-regensburg.de
www.kunstforum.net

www.facebook.com/
KunstforumOstdeutscheGalerie

Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag 10 bis 17 Uhr
Donnerstag 10 bis 20 Uhr, an Feiertagen bis 17 Uhr

Eintrittspreise

6 € / ermäßigt 4 €
Familienkarte 12 €

Anfahrt

Vom Hauptbahnhof:

Zu Fuß ca. 20 Minuten über den Grüngürtel oder
mit dem Bus (ca. 10 Min) ab Haltestelle Albertstraße,
Buslinien 6 (Richtung Wernerwerkstraße)
und 11 (Richtung Roter-Brach-Weg)
zur Haltestelle „Ostdeutsche Galerie“

Auto:

A 93 Ausfahrt Regensburg-Prüfening oder
Regensburg-West. Bitte folgen Sie den Wegweisern
Richtung Stadtmitte.

Parken: Am Museum keine Parkmöglichkeit.
Öffentliche Tiefgaragen am Arnulfsplatz
und am Bismarkplatz (7 Min. zu Fuß)